

# HM 160.34

## Rundkroniges Wehr mit Druckmessung



### Lerninhalte / Übungen

- hydrodynamischer Überfall am rundkronigen Wehr
- Druckverteilung entlang des Wehrrückens bei unterschiedlichem Abfluss
  - ▶ Strahlablösung
- mit einem Wasserstandstaster:
  - ▶ Bestimmung des Abflusses und der Überfallhöhe
  - ▶ Vergleich des theoretischen und des gemessenen Abflusses

### Spezifikation

- [1] rundkroniges Wehr zum Einbau in die Versuchsrinne HM 160
- [2] Wehrrücken mit steilem Wehrauslauf
- [3] 7 Druckmesspunkte im Wehrrücken
- [4] integrierte Manometerrohre
- [5] Wehrkörper mit Dichtlippen

### Technische Daten

Manometerrohre  
 ■ Messbereich: 290mmWS

LxBxH: 330x84x290mm  
 Gewicht: ca. 3kg

### Lieferumfang

- 1 Wehr
- 1 Satz Zubehör
- 1 Anleitung

### Beschreibung

#### ■ Druckverteilung entlang eines rundkronigen Wehrrückens

Rundkronige Wehre sind feste Wehre und gehören zu den Kontrollbauwerken. Sie werden oft zum Aufstauen eines Flusses eingesetzt. Das Wehr selbst besteht aus einem massiven Staukörper. Die äußeren Umrisse des Wehrs entsprechen ungefähr einem Dreieck. Der Wehrrücken wird oft strömungsgünstig gestaltet, um einen möglichst großen Abfluss zu erreichen.

Mit HM 160.34 wird die Druckverteilung entlang des Wehrrückens untersucht. Die Druckmessung erfolgt über Bohrungen, die senkrecht zur Oberfläche des Wehrrückens stehen. Die Druckhöhen werden direkt auf den integrierten Manometerrohren angezeigt.

# HM 160.34

## Rundkroniges Wehr mit Druckmessung

Erforderliches Zubehör

HM 160      Versuchsrinne 86x300mm